

Anfrage öffentlich	Datum 23.01.2020	Nummer F0027/20
Absender Fraktion AfD		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 23.01.2020	

Kurztitel Nachfrage zur Kontrolle sogenannter Barbiersalons hinsichtlich der Handwerksordnung
--

Sehr geehrter Oberbürgermeister Dr. Trümper,

In der Stellungnahme S0163/19 auf meine Anfrage 30.04.2019 antwortete der Beigeordnete Platz in Bezug auf Kontrollen sogenannter Barbiersalons, dass keine dieser Betriebsstätten geprüft wurden und diese bisher auch keinen Schwerpunkt für die Kontrolltätigkeiten des ordnungsamtlichen Außendienstes darstellten.

Dem hingegen antwortet die Landesregierung dem Landtagsabgeordneten Sturm (CDU) auf seine Kleine Anfrage KA 7/326, dass Kontrollen durch Gewerbeämter zeigten, dass Barbiersalons durchaus in unzulässiger Weise die Meisterpflicht verletzen indem sie neben dem Bartschnitt auch Friseurleistungen anboten.

Ich erlangte weiterhin Kenntnis, dass nach meiner ersten Anfrage Kontrollen durchgeführt worden sind. Deswegen gehe ich davon aus, dass jetzt Erkenntnisse zur Thematik vorliegen.

Deshalb frage ich Sie:

1. Sind seit meiner letzten Anfrage Kontrollen durchgeführt worden? Wenn ja, wie viele und mit welchem Ergebnis?
2. Welche Qualifikationen werden für den Betrieb eines Friseursalons benötigt? Welche für den Betrieb eines Barbiersalons?
3. Wie bewertet die Stadt die potenzielle Verletzung der Meisterpflicht im Friseurhandwerk durch Barbiersalons, insbesondere durch das Angebot von Friseurleistungen in Barbiersalons?
4. Hat die Stadt Hinweise auf Lohndumping oder Unterschreitung des Mindestlohns in Barbiersalons?
5. Wie viele Barbiersalons sind derzeit in Magdeburg beim Gewerbeamt gemeldet? Wie viele Betriebe wurden davon kontrolliert? In wie vielen konnten Verstöße im Sinne der Fragestellung festgestellt werden?

6. Führte die Stadt hinsichtlich der Problematik im Sinne der Fragestellung nach meiner ersten Anfrage Gespräche mit der Handwerkskammer? Wenn ja, mit welchem Inhalt und Ergebnis?

Ronny Kumpf
Stadtrat